

Zwei Fälle aus der Praxis

Zum Nachweis der Wirksamkeit von Aloe Vera-Gel sollen stellvertretend für viele tausend positiver Erfahrungsberichte zwei Fälle aus der ärztlichen Praxis vorgestellt werden.

Fall 1

Am 03.01.2003 kam ein 40 Jahre alter Patient zum Routinecheck in die Praxis. Das Ergebnis der Blutuntersuchung war alarmierend. Es wurden stark erhöhte Leber- und Blutfettwerte festgestellt. Besonders dramatisch waren der Nüchtern-Blutzucker- und der Blutzuckerlangzeitwert (HbA1c).

Patient, 40 Jahre alt, am 03.01.2003

Laborwerte	Normalwerte	03.01.	21.01.	20.08.	Normalwerte für 20.08.03
Leberwerte					
Alk. Phosphatase	bis 180	233	152	76	bis 129
Gamma-GT	bis 28	52	25	29	bis 66
GOT	bis 18	22	25	21	bis 38
GPT	bis 24	36	23	26	bis 41
Blutfettwerte					
Cholesterin	bis 200	246	192	198	
HDL	ab 40	31	35	51	
LDL	bis 135	169	132	133	
Triglyceride	bis 150	262	121	80	
Blutzucker	60 – 100	417	101	117	
HbA1c	4,5 – 6,1	13,8	11,9	5,2	

Bitte beachten: Normalwerte sind laborabhängig. Im August wurde ein neues Messverfahren eingeführt. Daher die unterschiedlichen Normalwerte.

Ursache der erhöhten Laborwerte

Durch jahrelange falsche, zu fettreiche Ernährung, stark erhöhten Alkoholkonsum, Rauchen, Übergewicht, Stress und so gut wie keine sportliche Betätigung war ein anderes Bild kaum zu erwarten.

Ärztliche Behandlung

Dem Patienten wurde die lebensbedrohliche Situation vor Augen gehalten. Daraufhin erfolgten eine intensive Ernährungsberatung, striktes Rauch- und Alkoholverbot, moderate Bewegungstherapie und forcierte Entsäuerung. Medikamentös wurde mit einem Zuckerpräparat behandelt.

Zusätzlich trank der Patient Aloe Vera. Die Menge wurde langsam von 3x20 ml auf 3x100 ml täglich erhöht. Ein Entschlackungstee und 2-3 Liter Wasser täglich ergänzten die Therapie.

Ergebnis der Behandlung

Am 21.01.2003, also nach nur 18 Tagen, zeigte sich eine deutliche Verbesserung aller Laborwerte. Der Patient brauchte keine Medikamente mehr, trank anschließend weiter 3x30 ml Aloe Vera. Die Laborkontrolle nach 7 Monaten ergab eine weitere Verbesserung der Blutwerte.

Fall 2

Am 10.06.2003 wurden bei einem 50 Jahre alten Patienten folgende Blutwerte ermittelt: Stark erhöhte Leberwerte, erhöhte Harnsäure (Gichtgefahr) und Blutzuckererhöhung (s. Tabelle Seite 94).

Ursache

Ursache für die stark erhöhten Leberwerte war eine längere, medikamentöse Behandlung mit Antidepressiva wegen einer starken Depression. Es lag kein Alkoholproblem vor.

Ärztliche Behandlung

Der Patient war an einer Behandlung mit Aloe Vera stark interessiert. Die tägliche Trinkmenge wurde langsam auf 3x100 ml gesteigert, die Medikamente wurden vorläufig beibehalten.